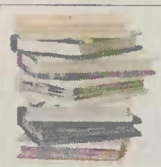




Begegnungsstätte
Besenfest am Donnerstag,
4.11. und Live-Musik am
Sonntag, 7.11., jeweils ab
14.30 Uhr.



Bibliothek Aalen
Geschichten- und Bastel-
kiste, Ausstellung und Bü-
cherzwerge.
Seite 2



Pachtzins ist fällig
Am 11. November 2010 ist
der Pachtzins für das Jahr
2010 fällig.
Seite 2



Lokale Agenda 21
Projektgruppe „Elektro-
smog“ und Agendagruppe
„Tauschring“ treffen sich.
Seite 2



Schnupperstunden
Vom Musikgarten für Ba-
bys ab fünf Monaten bis
zum Jahreskreis für Kinder ab drei Jahre.
Seite 2

Infos

Jörg Hägele hat Stadtge- schichte geschrieben

Nach 32 Jahren im Dienste der Stadt Aalen ist Tiefbauamtsleiter Jörg Hägele am Freitag in den Ruhestand verabschiedet worden. In allen Reden, die während der Feierstunde im Rathaus gehalten wurden, kam die hohe Wertschätzung zum Ausdruck, die Hägele als Ingenieur, als Kollege, Chef und Mensch genießt. Minutenlang Applaus auch, als Hägele an das Straßensanierungsprogramm erinnert: „Ich muss darauf hinweisen, auch heute. Der Zustand unseres 400 Kilometer umfassenden Straßennetzes ist nicht akzeptabel.“



Jörg Hägele wurde nach 32 Jahren Dienstjah-
ren bei der Stadt verabschiedet.

1978 kam Hägele als stellvertretender Leiter des Tiefbauamtes zur Stadt Aalen. „Ein kluger Schachzug“, wie Oberbürgermeister Gerlach feststellte. Der Verkehrsingenieur war zuvor beim Regierungspräsidium Stuttgart zustän-
dig für Zuschussanträge. Viele Jahre habe Aalen nach Stuttgart die höchsten Zuschüsse erhalten, bestätigte Hägele. Ins Schwärmen geriet er in Erinnerung an die Boomjahre nach 1985. „Wir haben verdammt viel bewegt.“ Vom Kochersanierungsprogramm, dem Ausbau der Klärwerke über die Kanalsanierung und der Baulanderschließung in allen Stadtbezirken, von der Bahnbeseitigung bis zur bahnp parallelen Trasse, dem ZOB und 2004 der letzten Großmaßnahme, der Schwerlaststrecke – immer habe der Gemeinderat die notwendigen Beschlüsse gefasst. „Du hast Stadtgeschichte geschrieben“, betonte Stadtkämmerer Siegfried Staiger und fügt weitere Bauprojekte hinzu: die Bahnunterführung „Neue Welt“ und das Regenrückhaltebecken Dürnwiesen. „Davon war ich erst überzeugt, als ich mit Halbschuhen in der Hopfenstraße im Hochwasser stand“. Erste Baubürgermeisterin Jutta Heim-Wenzler und Maria Stütz-Walter für den Personalrat stellten den Menschen und Vorgesetzten Jörg Hägele in den Mittelpunkt ihrer Betrachtung. „Es ist ihre ruhige Art, jedem Vertrauen zu geben.“ Hägele habe sich immer vor seine Mitarbeiter gestellt. „Sie haben sich vorbildlich und persönlich eingesetzt, immer für die Sache“, dankte Heim-Wenzler für die guten zwei Jahre der Zusammenarbeit. Hägeles Stellvertreter, Martin Sandel übernimmt nun kommissarisch die Leitung des Tiefbauamtes, Stefan Pommerenke ist für den Bereich Straßenbau zuständig.

Musikschule

Freitag, 12. November 2010 | 19.30 Uhr | Herbert-Becker-Saal - **Saxmanias in Concert**. Saxophon-Musik vom Feinsten. Leitung: Volker Lauss.

Samstag, 13. November 2010 | 18.30 Uhr | Herbert-Becker-Saal - **Konzert des Klavier-Duos Jost-Costa**. Konzert exklusiv für den Förderverein der Musikschule.

Sonntag, 14. November 2010 | 18 Uhr | Herbert-Becker-Saal - **Lehrerkonzert**. Lehrer der Musikschule konzertieren.

001_04_Nov_IN

Aalener Sprachfördermodell startet

Gemeinderat bewilligt Umsetzung des Sprachförderkonzeptes

Vor der Sommerpause hat der Gemeinderat 180.000 Euro für die Umsetzung des Aalener Sprachförderkonzeptes bewilligt. Jetzt kann es losgehen!

Aalener Kindergärten mit einem besonders hohen Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund können von der Stadt nun zusätzliche Unterstützung in der Sprachförderung erhalten. In 10 Aalener Einrichtungen werden 250 Kinder mit besonderem Förderbedarf alltagsintegriert beim Spracherwerb zusätzlich unterstützt. Von besonderer Bedeutung im Sinne der Erziehungspartnerschaft ist die enge Zusammenarbeit mit den Eltern.

Baustein Qualifizierung

Ein wichtiger Baustein ist die Qualifizierung der Sprachförderkräfte an der PH Schwäbisch Gmünd: Im November beginnt das „Zertifikatsstudium Sprachförderung“, das mit dem hochschulbezogenen Titel „Sprachpädagogin/Sprachpädagoge“ abschließt. Diese fachlich sehr hochwertige Weiterbildung ist ein wesentliches Element des „Regionalverbundes Sprachförderung“, zu dem sich die Großen Kreisstädte Heidenheim, Schwäbisch Gmünd und Aalen sowie die PH Schwäbisch Gmünd zusammengeschlossen haben.

Zur Vorbereitung auf die anstehenden Herausforderungen hat das federführende städtische Amt für Soziales, Jugend und Familie die Aalener Sprachförderkräfte sowie die beteiligten Einrichtungen und Träger zu einer Informationsveranstaltung eingeladen, die auf reges Interesse gestoßen ist. Bürgermeister Wolf-Dietrich Fehrenbacher ließ es sich nicht nehmen, die Teilnehmer persönlich zu begrüßen und die Bedeutung des Projektes für die



Sprachförderung im Kindergarten legt den Grundstein für schulischen Erfolg. Erzieherinnen könne sich jetzt an der PH Schwäbisch Gmünd zur Sprachpädagogin weiterbilden.

Stadt Aalen herauszustellen.

Lob für vorbildliche Arbeit

Fehrenbacher lobte die vorbildliche Arbeit in den Aalener Kitas und wünschte allen Akteuren, allen voran natürlich den Sprachförderkräften, viel Erfolg und alles Gute in deren anerkennenswertem Wirken um die weitere Verbesserung sprachlicher Fähigkeiten der Kinder. Dies würde für das weitere Lernen und den Bildungserfolg eine herausragende Bedeutung einnehmen. Gertrud Kern, Leiterin der

Zusatzqualifikation an der PH Schwäbisch Gmünd, stellte das Studienprogramm vor. Vom Amt für Soziales gab es darüber hinaus nähere Informationen über das Aalener Sprachförderkonzept und die Umsetzung in den Einrichtungen.

Es schloss sich ein reger Austausch an, in dem die Vorfreude auf die anstehenden Aufgaben spürbar wurde. Ab Januar kann es dann schon in die konkrete Förderung vor Ort in den Kitas gehen, ein weiterer Meilenstein in der Qualitätsentwicklung der Kinderbetreuung in Aalen ist somit geschafft.

Neue Spielgeräte für den Stadtgarten

Kletterkombination, Reck, Hütte und Balanciersteg sind stark verwittert



Der Kletterturm ist nach 20 Jahren nicht mehr sicher. Er wird durch eine neue Kletterkombination aus Robinienholz ersetzt.

Die Spielgeräte und Klettergerüste im Aalener Stadtgarten sind in die Jahre gekommen. Sie wurden vor rund 20 Jahren mit der grundlegenden Umgestaltung des Stadtgartens aufgebaut. Nun werden sie durch zwei neue, interessante Kombinationsgeräte ersetzt. Die Arbeiten beginnen in dieser Woche.

lage mit Reck, Hütte und Balanciersteg beim „Venushafen“ ausgetauscht. Die neuen Spielgeräte sind aus Robinienholz. Für jüngere Kinder wird im Sandbereich ein Spielturn mit Rutsche, Sandspiel und Balancierbalken aufgebaut. Älteren Kindern und Jugendlichen steht ein neuer Kletterwald zur Verfügung.

Kostenaufwand

Die Anschaffungs- und Montagekosten be-

laufen sich auf 25.000 Euro, hinzu kommen die Arbeiten des Aalener Bau- und Grünflächenbetriebes. Die Arbeitsbereiche werden durch Bauzäune geschützt bis die alten Geräte abgebaut und neue Fundamente gesetzt sind. Dann werden die Spielbereich neu eingefasst und Sand beziehungsweise Holzhackschnitzel eingebracht. Sofern sich die Arbeiten nicht durch die Witterung verzögern, stehen die neuen Spielgeräte ab Ende November zu Verfügung.

Aktueller Baustellenplan für November 2010

So lange der Frost noch nicht dauerhaft zu-
beißt, laufen die Arbeiten auf den Aalener
Baustellen auf Hochtouren. Möglichst viele
Baumaßnahmen sollen vor dem Winterein-
zug abgeschlossen werden.

Das künftige Einkaufszentrum **Mercatura** wächst aus dem Boden, die Arbeiten gehen gut voran. Zwischen Kanalstraße, Curfußstraße und Bahnhofstraße ist mit erhöhtem Baustellenverkehr zu rechnen. Wenn in den kommenden Wochen der Innenausbau beginnt, muss mit erhöhtem Liefer- und Parkverkehr gerechnet werden.

Der **Erzweg**, die Verbindungsstraße zwischen Wasseralfingen und Röhhardt (ehemalige K 3287) wird erneuert. Bis Ende November ist eine Vollsperrung erforderlich. Die Abwicklung erfolgt abschnittsweise, sodass der Tiefe Stollen stets aus einer Richtung erreichbar bleibt.

Der Umbau des **Südkreisels** mit Anbindung an die Wilhelmstraße in Wasseralfingen geht voran. In den kommenden Tagen wird, abhängig von der Witterung der Feinbelag eingebracht. Noch bis Anfang November ist mit wechselnden Sperrungen zu rechnen.

In der **Gerkstraße** und **Hölderlinstraße** werden Ver- und Entsorgungsleitungen erneuert. Dazu sind bis Ende November Teilsperren für die Belagsarbeiten erforderlich.

Auf der **K 3325** bei Aalen-Waiblingen werden auf der Höhe der Scherrenmühle Brücken saniert und Straßenbelag und Radweg erneuert. Die Verbindung bleibt bis Ende Dezember voll gesperrt.

In der **Oberrombacher Straße** in Neßlau erneuern die Stadtwerke Strom, Gas und Wasserleitungen. Bis Anfang Dezember bleibt die Straße gesperrt.

In der **Rötenbergstraße** werden zwischen Hangweg und Höhenweg Stromleitungen verlegt. Die Straße wird bis Ende November halbseitig gesperrt und der Verkehr über eine Baustellenampel geregelt.

Es ist möglich, dass sich die Termine aufgrund technischer oder witterungsbedingter Umstände ändern. Der nächste Baustellenplan erscheint am **Mittwoch, 8. Dezember 2010**.

Die Stadt Aalen bittet Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für mögliche Behinderungen.

Engagierte gesucht

Die Schloss-Schule Wasseralfingen sucht Männer und Frauen, die sich als Lesepaten engagieren wollen. An der Schloss-Schule werden Schüler und Schülerinnen unterrichtet, die wegen ihrer Sprachentwicklungsverzögerung oder ihrer Sprachbehinderung in ihren Bildungs-, Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten beeinträchtigt sind. Lesetermine an der Schloss-Schule sind: Montags von 10.30 Uhr bis 11.20 Uhr, dienstags von 13 Uhr bis 14.30 Uhr und donnerstags von 10.30 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 14.30 Uhr. Die Lesepaten sollten sich mindestens einmal wöchentlich engagieren. Gelesen wird mit Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 1 bis 3. Für die Auswahl von altersgerechten Texten steht eine Leseliste zur Verfügung. Ziel der Lesepaten ist es, bei den Schülern die Freude am Lesen, das Textverständnis und die Lesetechnik zu fördern. Neue Lesepaten erhalten eine Einarbeitung. Die Erstattung von Fahrtkosten nach Wasseralfingen ist möglich. Kontakt und weitere Informationen: Schloss-Schule Wasseralfingen, Schlossstraße 7, 73433 Aalen, Telefon: 07361 73050, schlossschule-wasseralfingen@t-online.de, www.ssw.aa.schule-bw.de. Weitere aktuelle Engagement-Angebote sind im Internet unter www.aalen.de/engagement zu finden.



Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier, So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Augustinus-Kirche** | Triumphstadt: So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche** | Grauleshof: So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche** | Pelzwasen: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche** | Hüttfeld: So. 10 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Salvator-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Kleine Kirche im Meditationsraum; **Peter-u.-Paul-Kirche** | Heide: Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; **St.-Bonifatius-Kirche** | Hofherrnweiler: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St.-Thomas-Kirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Eucharistiefeier - Festgottesdienst anlässlich des Gemeindefestes mitgestaltet vom Kirchenchor und A-CHOR.DE.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** | Pelzwasen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalb-Klinikum:** 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Impressum

Herausgeber
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon (07361) 52-1142
Telefax (07361) 52-1902
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Martinsfeiern in Aalen und Teilorten

Der heilige St. Martin teilt auch in diesem Jahr wieder seinen Mantel

Am **Donnerstag, 11. November 2010** findet um **17.30 Uhr** die traditionelle Martinsfeier auf dem Rathausvorplatz in Aalen statt. Dabei wird die Geschichte vom Heiligen Martin gespielt, der in seiner Soldatenzeit in einer kalten Winternacht seinen Mantel mit einem Bettler teilte. Die Martinsfeier wird von Vertretern der Katholischen und Evangelischen Kirche Aalen zusammen mit der Stadt Aalen organisiert. Außerdem sind Mitglieder der Jugendkapelle und des Reitvereins Aalen dabei. Nach dem Martinspiel ziehen die Kinder mit ihren Laternen durch die Stadt. Zum Abschluss wird dann vor dem Rathaus das Martinsfeuer entzündet. In diesem Jahr kommen die Kollekte einer neuen Dorfschule in Burkina Faso zugute.

Martinsumzüge im Stadtgebiet:

Wasseraltingen: Freitag, 12. November 2010
Treffpunkt: 17 Uhr Stephanuskirche

Volkshochschule

Montag, 8. November 2010 | 19 Uhr | Torhaus
Treffen der Linux-User Group mit Theodor Zoller.

Dienstag, 9. November 2010 | 19 Uhr | Torhaus - Vortrag: Was ist NLP? mit Sylvia Keller-Kropp.

Hauptschulabschluss

Ab 15. November startet an der Volkshochschule Aalen der Vorbereitungskurs zum Hauptschulabschluss. Jugendliche, die die Schulpflicht erfüllt haben und Erwachsene ohne Schulabschluss werden an drei Abenden in der Woche von ausgebildeten Hauptschullehrern unterrichtet. Der Kurs endet mit den Hauptschulprüfungen im Juli 2011, die Gebühr beträgt 220 Euro, eine Förderung über die Bildungsprämie in Höhe von 50 % ist möglich. Anmeldung und Beratung bei Jutta Frank unter Telefon: 07361 9583-15.

Verloren - Gefunden

Katze, HK grau-weiß, Fundort: Aalen beim Freibad. **Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.**

Schwarze Geldbörse, Fundort: Aalen; Lederarmband, Fundort: Aalen; silberne Damenuhr, Fundort: unbekannt; Geldbeutel mit Schlüssel, Fundort: Aalen, Stadtgarten; Sporttasche, Fundort: Bahnhof Aalen; Sporttasche, Fundort: Limes-Thermen Aalen.

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081.

Immissionsdaten der LFU-Messstation vom 04.10. bis 01.11.2010

(Standort: Bahnhofstr. 115, 73430 Aalen)

Werte in mg/m³ Luft	NO ₂	SO ₂	CO	PM 10-Staub	O ₃
max. 1-h-Mittelwert	0,069	0,008	0,8*	0,061	0,092
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,200	0,350	10	---	0,180
max. 24-h-Mittelwert	0,040	0,004	0,4	0,060	0,066*
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,100	0,125	---	0,050	---
SO ₂ = Schwefeldioxid NO ₂ = Stickstoffdioxid PM10-Staub = Stauberfassung mittels β-Absorption CO = Kohlenmonoxid O ₃ = Ozon					
* 8-Stundenmittelwert					
Bei Rückfragen steht Ihnen Johannes Kiefer, Tel. 07361/52-1609, zur Verfügung					

Unterkochen: Donnerstag, 11. November 2010. Ablauf: 17 Uhr vom Rochele zum Rathausplatz

Waldhausen: Dienstag, 9. November 2010
Treffpunkt: 17.30 Uhr Hartplatz bei der Grundschule

Hofen: Mittwoch, 10. November 2010
Treffpunkt: 17 Uhr am Kindergarten St. Georg

Ebnat: Donnerstag, 11. November 2010
Treffpunkt: 17.15 Uhr am Bärenplatz

Dewangen: Donnerstag, 11. November 2010
Start 1: 18 Uhr am Kiga St. Wendelin
Start 2: 18.10 Uhr am Kiga Scheurenfeld

Fachsenfeld: Donnerstag, 11. November 2010
Treffpunkt: 18 Uhr in der Kirchstraße beim Schlecker

Lokale Agenda

Projektgruppe Elektrosmog trifft sich

Die Agendaprojektgruppe „Elektrosmog“ trifft sich am Freitag, 5. November 2010 um 20 Uhr im Gasthaus Adler in Unterkochen. Auf der Tagesordnung steht die Besprechung der geplanten Aktivitäten 2011.

Tauschringtreffen

Die Agendagruppe Tauschring Aalen trifft sich am Dienstag, 9. November 2010 um 19.30 Uhr im DRK-Altenhilfezentrum „Wiesengrund“ in der Heinrich-Rieger-Straße 14 zum monatlichen Tauschringtreffen. Die „Tauschringler“ freuen sich über jedes neue Gesicht. Alle, die Interesse am bargeldlosen Tauschen haben, sind jederzeit willkommen.

Altpapiersammlungen

Bringsammlungen

Samstag, 6. November 2010 | 9 bis 12 Uhr

Hofherrnweiler / Unterrombach | Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Aalen. Festplatz Unterrombach.

Fachsenfeld | Förderverein Fußball Fachsenfeld. Festplatz Richthofenstraße.

Ebnat | Naturschutzgruppe Vorderes Härtsfeld. Festplatz Thurn- und Taxis-Straße.

Sehen, Hören, Lesen und Basteln

Stadtbibliothek bietet abwechslungsreiches Programm für Jedermann

Kunterbunte Geschichten- und Bastelkiste

Als es dunkel wird, will Filippo Frosch zurück in seinen Teich springen. Da taucht aus dem Schilf plötzlich ein riesiges Teichmonster auf. Voller Angst holt er seine Freunde. Wie die Geschichte „Wer hat schon Angst im Dunkeln“ ausgeht, erfahren Kinder ab vier Jahren am **Donnerstag, 4. November 2010** um 15 Uhr, beim Vorlesen im Paul-Ulmschneider-Saal. Anschließend wird gebastelt.

Ausstellung

„Empfehlenswerte Kinder- und Jugendbücher 2010“

Was zeichnet ein gutes Buch aus? Gar ein hervorragendes? Die Antwort liefert die Buchausstellung, die in der Stadtbibliothek Aalen ab **Donnerstag, 4. November 2010** präsentiert wird. Das Team der Aalener Kinder- und Jugendbibliothek hat einen kritischen Blick auf die rund 2.000 Titel geworfen, die im Laufe des vergangenen Jahres angeschafft wurden und hat für die großen und kleinen „Leseratten“ die echten Höhepunkte heraus-

Frauen

Ab Montag, 8. November 2010 | 20 bis 21.30 Uhr | Gartenstraße 16c (Eingang über Friedrichstraße 19/2)

Yoga für Frauen ab 40 mit Margit Kreuzer. 6 Mal.

Dienstag, 9. November 2010 | 19 bis 21 Uhr | Torhaus | Töpferraum | 3. OG
Naturkosmetik-Werkstatt. Herstellen, pflegen, wohlfühlen mit Inés Hermann.

Jeden Montag

Beratung zum Vorbereitungskurs „Ausbildung in Teilzeit“. Terminvereinbarung unter Telefon. 07171 8743528 oder 0160 90501870.

Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 4. November 2010 | 20 Uhr | Schloss Fachsenfeld - „**DAS GESPENST VON CANTERVILLE**“ von Oskar Wilde. Lesung.

Freitag, 5. November 2010
20 Uhr | Altes Rathaus - „**DAS WILDE KIND**“ von T. C. Boyle. Uraufführung.

20 Uhr | St.-Johann-Kirche Aalen - „**DIE UNMÖGLICHKEIT DES GELINGENS**“, Eine Johann-Gottfried-Pahl-Lesung.

Samstag, 6. November 2010 | 20 Uhr | Wi.Z
„**DER DIENER ZWEIER HERREN**“ von Carlo Goldoni.

Sonntag, 7. November 2010 | 19 Uhr | Altes Rathaus - „**MARIA, IHM SCHMECKT'S NICHT**“ von Jan Weiler. Souppkultur.

Aalen Sportiv

MTV Aalen

Es sind noch Plätze frei:
Jeden Donnerstag | 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Kurs-Nr.: **135/10 - Step - All in one**

Anmeldung: MTV Aalen, Elisabeth Karsten, Telefon: 07361 943314, Fax 07361 943312 oder per E-Mail: info@mtv-aalen.de

gefischt. Zu sehen sind alle Kategorien: vom Bilderbuch, erzählenden Kinder- und Jugendbuch über das Sachbilderbuch bis zum Jugendsachbuch. Mit dabei sind auch die Titel der Nominierungsliste zum Deutschen Jugendliteraturpreis, der jedes Jahr im Oktober auf der Frankfurter Buchmesse vergeben wird. Ebenso präsentiert die Ausstellung einige ausgewählte Hörbücher.

Die Ausstellung kann während den üblichen Öffnungszeiten in der Kinderbibliothek im Torhaus bis Samstag, 27. November 2010 besucht werden.

„Bücherzwerge“

Die nächsten Treffen der „Bücherzwerge“ finden am **Mittwoch, 10. November 2010** um 9.30 und 10 Uhr in der Kinderbibliothek im Torhaus statt. Geschichten, Lieder, Reime und lustige Bewegungsspiele machen Kindern von einem bis vier Jahren Lust auf Sprache und Wortspiel. Wegen der begrenzten Anzahl der Plätze ist eine Anmeldung unter Telefon: 07361 52-2590 erforderlich.

Pachtzins ist fällig

Am 11. November 2010 ist der Pachtzins für das Jahr 2010 fällig.

Zahlung

Bei Pächtern, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, veranlasst die Stadtkasse die fristgerechte Abbuchung der fälligen Beträge vom angegebenen Giro- oder Postscheckkonto.

Verzugszinsen

Bei verspätetem Zahlungseingang fallen Verzugszinsen an. Diese liegen 5 % über dem Basiszinssatz nach § 247 BGB und betragen derzeit 5,12 % pro Jahr.

Bei Abbuchung durch die Stadtkasse entfällt das Überwachen des Zahlungstermins und die Überweisung. Deshalb empfiehlt die Stadtkasse - falls noch nicht geschehen - der Stadt Aalen eine Einzugsermächtigung zu erteilen. Selbstverständlich ist ein Widerruf der Einzugsermächtigung jederzeit ohne Angabe von Gründen möglich. Vordrucke für Einzugsermächtigungen sind am Schalter der Stadtkasse im Rathaus, telefonisch unter Telefon: 07361 52-1040, über die E-Mail-Adresse Stadtkasse@aalen.de oder im Internet unter www.aalen.de erhältlich.

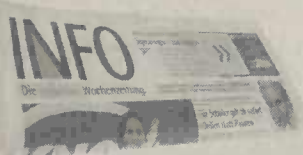
Zu verschenken

Kinderbett, 0,80 x 1,40 Meter, Telefon: 07361 42921;
Couch mit Bettkasten und Hocker, terrakotta; **Fernseher; Wohnzimmertisch**, Telefon: 07361 377639;
2 Eintrittskarten für Fußballspiel Schwäbisch Gmünd - Bahlinger SC am 6.11., Telefon: 07361 41581;
2 Sessel; kleiner runder **Tisch**; **Bett** mit Rost und Matratze, Telefon: 07361 72485;
Eckcouch-Garnitur; Marmortisch; Schlafzimmerschrank; Esstisch mit 6 Stühlen; Sideboard; 2 Nachttische, Telefon: 0174 1873822;
Röhrenfernseher; Glastisch mit Rädern, Telefon: 07361 31603.

INFO wirkt. Sofort. Vor Ort.

Ihre Ansprechpartnerin:
Beilagenspezialistin
Frau Anita Höb
Rudolf-Roth-Str. 18, 88299 Leutkirch
Tel.: 07561/80-200

Beilagenverteilung



INFO - Die regionale Wochenzeitung

Optimale Haushaltsabdeckung und zuverlässige Verteilung!!!

Verteilung der ganzen Ausgabe oder teilweise nach Städten und Gemeinden möglich, d.h. Sie können Ihre Prospekte und Beilagen gezielt nach individuellen Wünschen verteilen lassen - schon ab 1000 Exemplaren.

schon ab
1000 Exemplaren!

Gesamtauflage: 494.800 Exemplare

Nur € 51.- pro 1000 Stück für Firmen aus unserem Verbreitungsgebiet (bis 20 g)